



Information

Die Mitarbeiter von Radio D haben einen interessanten, aber auch anstrengenden Tag hinter sich. Nach ihrer langen Tour durch die deutsche Geschichte haben alle großen Hunger. In Berlin gibt es bekanntlich an fast jeder Ecke internationale Spezialitäten: türkisches Döner, italienische Pizza, spanische Tapas, arabisches Falafel. Und natürlich auch die berühmteste Berliner Spezialität, die Currywurst. Gar nicht so leicht also, sich bei diesem riesigen Angebot zu entscheiden. Paula hat schließlich die rettende Idee. Sie führt ihre Kollegen in eine außergewöhnliche Kneipe. Und dieses Mal ist es Josefine, die dort eine Entdeckung macht ...



Hören

73 Szene 1: Auf der Oranienburger Straße
 74 Szene 2: Skulpturen aus Müll
 75 Szene 3: Im Garten des Tacheles
 → Texte der Hörscenes: S. 144/145



Äußerungen verstehen

- Bedürfnisse ausdrücken: *Aber jetzt brauche ich eine Pause.*
- Vorschläge machen: *Was haltet ihr von Sushi?*
- Vorschläge ablehnen: *Ne, dann schon lieber spanisch.*
- Rund um das Wort Kunst: *die Galerie, die Avantgarde*



Strukturen erkennen

Relativsätze im Nominativ:
 Kunst, *die* aus Müll ist.
nicht nur ... sondern auch
 Da gibt es *nicht nur* gutes Essen, *sondern auch* Kunst



Äußerungen behalten

Länder-Adjektive: *spanisch, indonesisch*
 Adjektive im Kontext Kunst: *phänomenale Fotos*



Notizen

Ihre Notizen

Ü1

73

Szene 1.

a) Was möchten Jan, Philipp und Josefine essen? Welche Vorschläge machen Sie? Kreuzen Sie an.

- einen türkischen Döner
- eine italienische Pizza
- japanisches Sushi
- spanische Tapas
- ein französisches Baguette
- indonesisches Bami Goreng
- eine deutsche Currywurst
- äthiopisches Indschera

b) Welche Informationen gibt Paula über die Kneipe *Tacheles*? Ordnen Sie zu.

-



Ü2

74

Kunst im Tacheles. Hören Sie Szene 2. Richtig (r) oder falsch (f)?

	r	f
1. Im Tacheles treffen sich Künstler, die schon bekannt und etabliert sind.		
2. Im Tacheles stellen Künstler aus der ganzen Welt aus.		
3. Das Tacheles hat leider nicht so viel Platz, um Kunst auszustellen.		
4. Im Augenblick gibt es eine Ausstellung mit afrikanischen Skulpturen.		

Ü3

75

Szene 3. Woher kommt der Name *Tacheles*? Hören Sie und kreuzen Sie an.



1. *Tacheles* kommt aus dem
 - Französischen
 - Griechischen
 - Jiddischen
2. *Tacheles reden* bedeutet
 - über Kunst sprechen
 - offen zur Sache kommen
 - über alles Mögliche reden
3. *Tacheles* hieß
 - eine Musikgruppe aus der DDR
 - ein Berliner Künstler
 - das typische DDR-Essen



Ü4 Nach dem Spaziergang durch Berlin. Was passt wo? Ergänzen Sie den Dialog.

Paula Leute, das war wirklich ein schöner _____,
aber jetzt brauche ich eine _____.

Idee

Hunger

Jan Eine sehr gute _____, Paula.
Ich habe nämlich _____.

Pause

Tag

Ü5 Jan und Philipp diskutieren, was sie essen möchten. Was passt wo?

Was haltet ihr von Sushi

Wollen wir nicht türkisch essen gehen

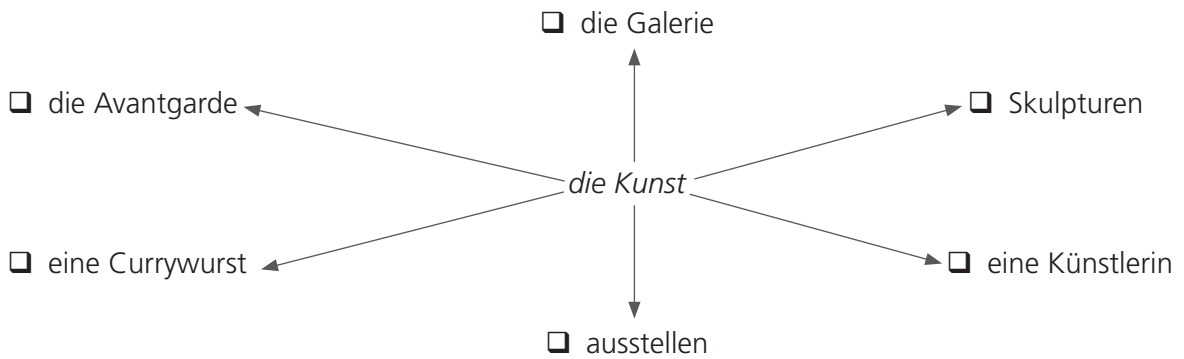
Dann schon lieber spanisch

Hm! Der Duft von einem Döner!
_____?

Ne, lieber japanisch.
_____?

_____ - Tapas
- oder indonesisch - ein Bami Goreng.

Ü6 Was passt nicht zum Thema Kunst? Kreuzen Sie an.



Ü7 Warum heißt das Tacheles Tacheles? Ergänzen Sie Josefines Erklärung.

Also, der hat mir von einer Musikgruppe erzählt, die hier gespielt hat. Und die nannte sich Tacheles. Das war vor der Wende.
Die haben _____ offen
und _____.

gesagt
kritisch
Meinung
ihre

Ü8 Ergänzen Sie das richtige Relativpronomen.

der die das die

Das ist Kunst?

Die Kunst ist aus Müll?

Kunst, _____ aus Müll ist?

Tacheles ist ein Wort.

Das Wort kommt aus dem Jiddischen.

Tacheles ist ein Wort, _____
aus dem Jiddischen kommt.

Der Künstler, seht ihr den?

Der Künstler steht da vorne.

Der Künstler, _____
da vorne steht, seht ihr den?

Wir stellen Fotos aus.

Die Fotos hat eine französische Künstlerin gemacht.

Wir stellen Fotos aus, _____ eine
französische Künstlerin gemacht hat.



<p>Relativsätze: Im Nominativ und Akkusativ haben definite Artikel und Relativpronomen die gleiche Form.</p>	<p>die Musikgruppe eine Musikgruppe, die sich Tacheles nannte.</p>
--	--

Ü9 Was gibt es im Tacheles? Lesen Sie und kreuzen Sie an.

Da gibt es nicht nur gutes Essen,
sondern auch Kunst.

- Es gibt gutes Essen.
- Es gibt kein gutes Essen.
- Es gibt Kunst.
- Es gibt keine Kunst.

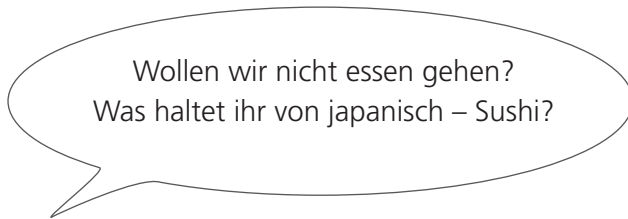


„nicht nur A, sondern auch B“ = „A und B“
Mit **nicht nur ... sondern** auch kann man Vorteile gut hervorheben:
Berliner Currywurst ist nicht nur lecker, sondern auch ziemlich billig.



Ü10

Was passt zusammen? Verbinden Sie. Üben Sie dann mündlich!



- | | |
|----------------|----------------|
| 1. spanisch | a) Bami Goreng |
| 2. indonesisch | b) Currywurst |
| 3. türkisch | c) Baguette |
| 4. französisch | d) Tapas |
| 5. deutsch | e) Döner |
| 6. italienisch | f) Sushi |
| 7. japanisch | g) Pizza |

Ü11

Welches Adjektiv passt wo? Ergänzen Sie die Sätze.

junge phänomenale etablierten riesige ganzen französischen

- Das ist Kunst, die Sie in keiner _____ Galerie sehen können.
- Hier sind Künstler aus der _____ Welt.
- Na, _____ Frau, dann gehen Sie mal zu Ihrem Freund.
- Da oben sind _____ Räume, da stellen wir unsere Kunst aus.
- Da können Sie _____ Fotos von einer _____ Künstlerin sehen.



Äußerungen	in Ihrer Sprache
Das war wirklich ein wunderschöner Tag. Jetzt brauche ich eine Pause. Ich habe nämlich Hunger.	
Wollen wir nicht türkisch essen gehen? Ne, lieber japanisch. Was haltet ihr von Sushi? Dann schon lieber spanisch.	
Das ist echt originell. Das müsst ihr euch unbedingt ansehen. Das sieht ja witzig aus. Das ist ja echt imposant.	
Wie heißt das hier jetzt noch mal? Tacheles ist ein Wort, das aus dem Jiddischen kommt. <i>Tacheles reden meint zur Sache kommen.</i>	
Hier sind Künstler aus der ganzen Welt. Die haben ihre Meinung offen und kritisch gesagt.	